

Inhalt

Vorwort	7
I. Mystagogie in den Glauben – Wege zur Einübung in den Glauben mit Jugendlichen	9
1. Ergebnisse der Synodenumfragen zu Gottesbild und Gotteserfahrung der jungen Christen	10
2. Probleme um den Begriff der Erfahrung und der Gotteserfahrung	14
3. Modelle einer modernen Mystagogie	20
Förderung der Erlebnisfähigkeit	21
Erhellung des inneren Erlebnisfeldes	23
Konfrontation mit der Totalität der Wirklichkeit	27
Mystagogischer Text zur Sinnfrage	28
Mystagogischer Text zur Gottesfrage	30
Mystagogischer Text zur Entscheidung	32
II. Mystagogische Texte	37
1. Ich liebe	38
2. Ich spiele	41
3. Ich staune	44
4. Ich bin glücklich	47
5. Ich bin schuldig	50
6. Ich langweile mich	53
7. Ich verstumme	56
8. Ich verdanke mich	59
9. Ich habe Angst	62
10. Ich bin frei	65
III. Existentielle Hinwege zu Jesus	69
1. Die theologische Bedeutung der Ich-bin-Aussagen bei Johannes	70

2. Relevanz der Ich-bin-Aussagen für die Religions- pädagogik	74
3. Modelle existentieller Hinwege zu Jesus	78
Jesus – der Weg	78
Jesus – das Leben	80
Jesus – das Brot	81
IV. Von der Sinnfrage zum gelebten Glauben	85
1. Der fragende Mensch und die Heilslehren unserer Zeit	86
Die Sinnfrage	88
Die Heilslehren unserer Zeit	92
Forderungen an eine Sinnantwort	98
2. Christus als christliche, beglückende Antwort auf die Sinnfrage	99
Jesus Christus als Antwort	99
Glück und Heil	101
3. Der Glaube – als spezifischer Akt der Übernahme der christlichen Sinnantwort	104
Verschiedene Arten, eine Wahrheit anzunehmen	104
Präzisierung des Glaubensbegriffs	105
Konsequenzen	107
Anmerkungen	109
Personenregister	115
Sachregister	116